

**Analyse der  
Kommunalwahl  
2024  
im Vergleich zur  
Kommunalwahl  
2019**





## Die Projektgruppe

v.l.n.r. (1. Reihe) Jenny Kastalion, Nele Reiser, Lukas Hug, Adrian Schneider, Silas Bengel, Moritz Hajek, Prof. Paul Witt,  
(2. Reihe) Sanja Schmidt, Beate Romina Dornfried, Daniel Marz, Perine Kurz, Jennifer Hug, Leonie Ehrhart

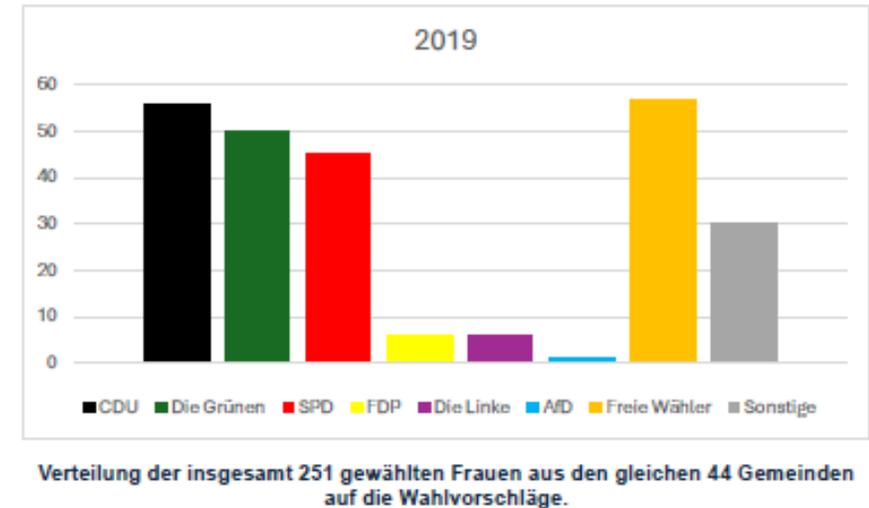
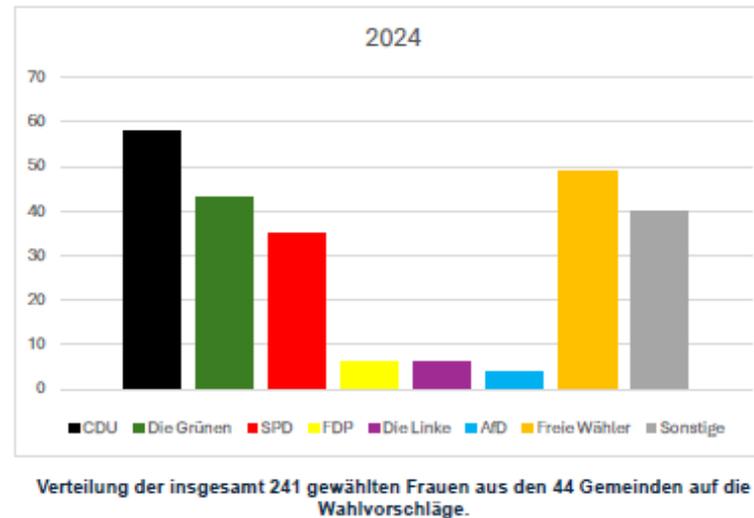
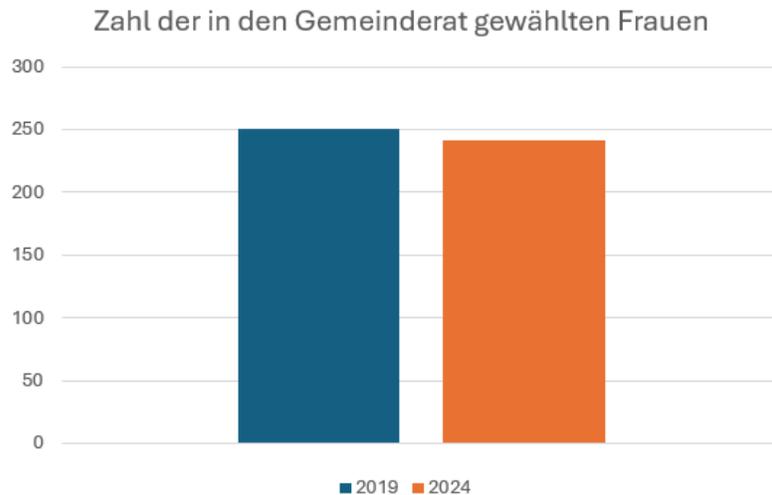
# Einleitung und Zielsetzung des Projekts

- Hintergrund:
  - Kommunalwahl = wichtigste Wahl auf kommunaler Ebene
  - Besonders bürgernah, direkte Auswirkungen auf das Leben in der Gemeinde
- Ziel der Untersuchung:
  - Veränderungen im Wahlverhalten und in der Zusammensetzung der Gremien erkennen
  - Trends und Entwicklungen sichtbar machen und besser verstehen

# Methodik der Untersuchung

- Teilnehmende:
  - 12 Studierende der Hochschule Kehl, Studiengang Public Management, Jahrgang 2024
- Vorgehensweise:
  - Erstellung von 9 Hypothesen
  - Entwicklung eines Fragebogens
  - Online-Umfrage via „Umfrageonline“
  - Befragung und Beantwortung von insgesamt 59 Gemeinden und 7 Stadtkreisen
  - Analyse der Ergebnisse
  - Erstellung einer Dokumentation
- Ziel:
  - Vergleich der Ergebnisse der Kommunalwahlen 2019 und 2024

# Hypothese 1: Der Frauenanteil in den Gemeinderatsgremien steigt



**Ergebnis: Die Hypothese hat sich nicht bestätigt.  
Der Frauenanteil ist nicht gestiegen, sondern um 0,22 % leicht gesunken.**

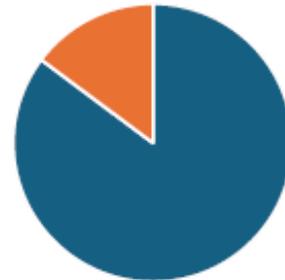
## Hypothese 2: Es gibt mehr junge Gemeinderäte durch die Absenkung des Wahlalters für das passive Wahlrecht

Wie viele Städte und Gemeinden hatten junge Kandidaten unter 18 Jahren?



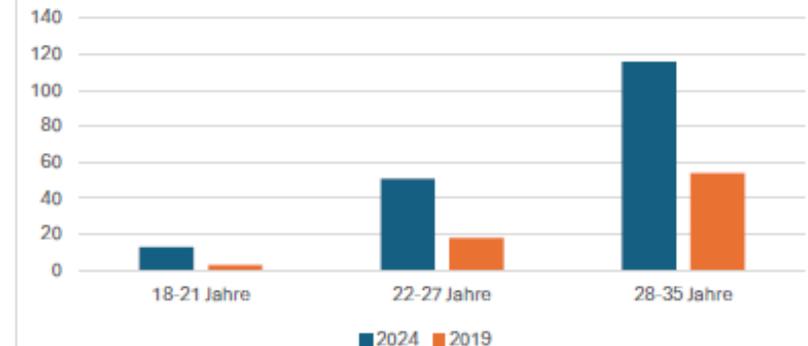
- keine Angabe (38)
- Städte und Gemeinden mit jungen Kandidaten (12)
- Städte und Gemeinden ohne junge Kandidaten (38)

Wie viele Gemeinderatskandidaten unter 18 Jahre wurden in den Gemeinderat gewählt?



- nicht gewählt (23)
- gewählt (4)

Wie viele Gemeinderäte wurden in folgenden Altersgruppen in den Gemeinderat gewählt?

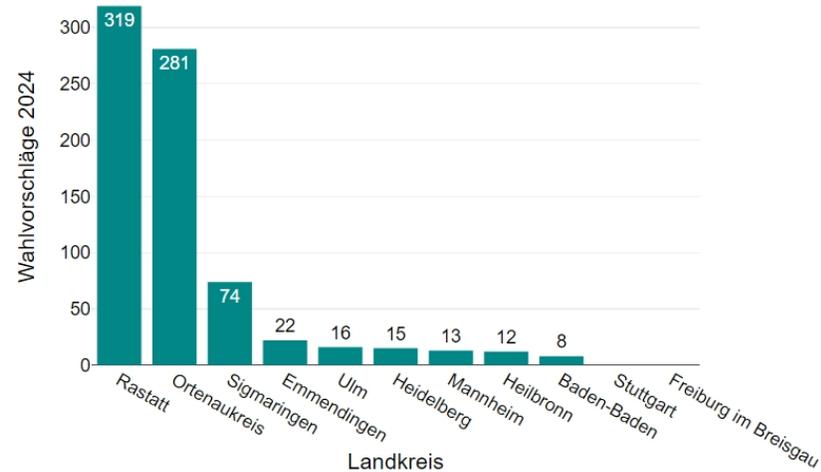


Hinweis: Ein Vergleich ist nicht möglich, da das passive Wahlrecht für unter 18-Jährige im Jahr 2019 noch nicht existierte.

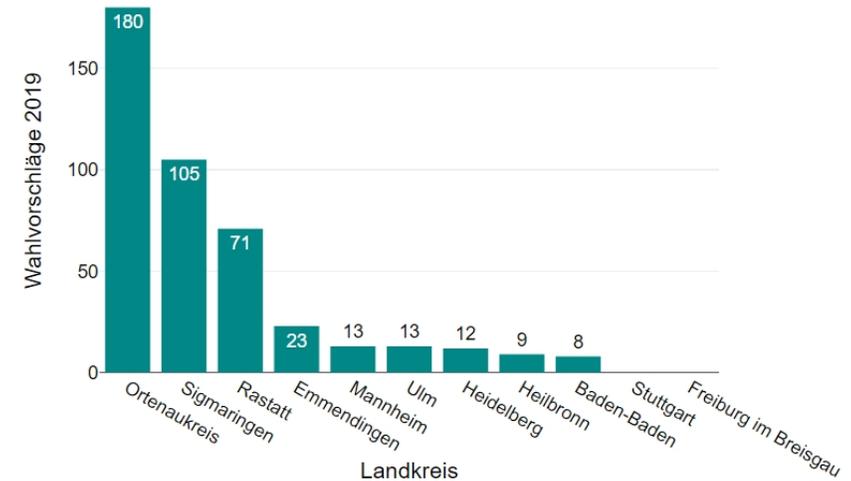
**Ergebnis: Insgesamt haben 27 junge Menschen (unter 18 Jahren) in den teilnehmenden Kommunen für die Kommunalwahl 2024 kandidiert. Vier davon wurden in den Gemeinderat gewählt.**

# Hypothese 3: Die Gemeinderatsgremien werden bunter

Summe Wahlvorschläge 2024 nach Landkreis



Summe Wahlvorschläge 2019 nach Landkreis



## Wahlvorschläge 2024:

Die meisten Wahlvorschläge im

- Landkreis Rastatt: Gesamtzahl 319
- Landkreis Ortenaukreis: Gesamtzahl 281
- Landkreis Sigmaringen: Gesamtzahl 74

## Wahlvorschläge 2019:

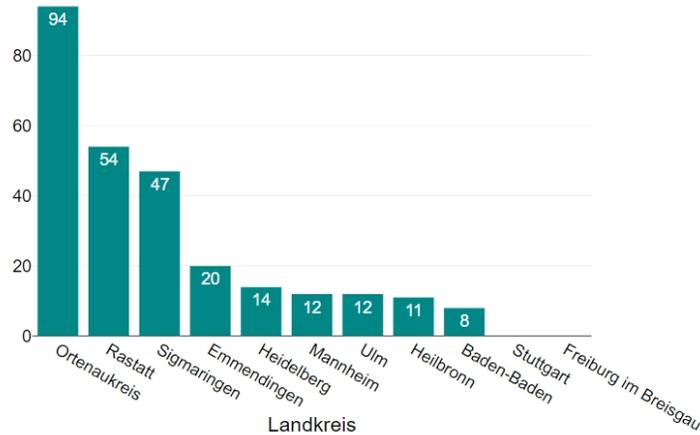
Die meisten Wahlvorschläge im

- Landkreis Ortenaukreis: Gesamtzahl 180
- Landkreise Sigmaringen: Gesamtzahl 105
- Landkreis Rastatt: Gesamtzahl 71

**Ergebnis: Im Jahr 2024 standen 326 Wahlvorschläge mehr zur Wahl als im Jahr 2019.**

# Hypothese 3: Die Gemeinderatsgremien werden bunter

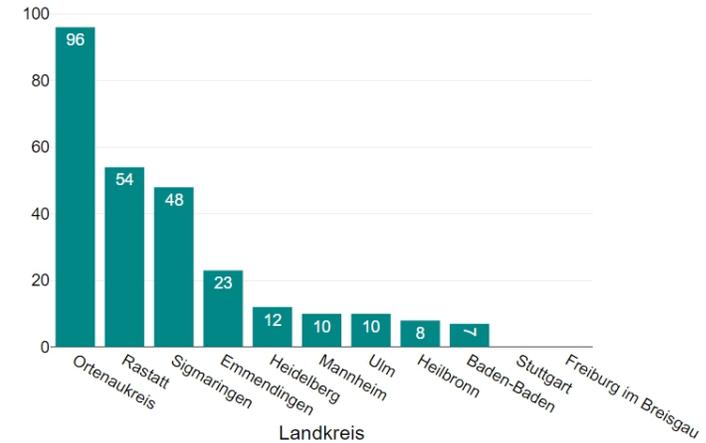
Wahlvorschläge 2024, die in den Gemeinderat gewählt wurden



## Wahlvorschläge, die 2024 in den Gemeinderat gewählt wurden:

- Insgesamt: 272 Wahlvorschläge
- Landkreis Ortenaukreis: 94 Wahlvorschläge
- Landkreis Rastatt: 54 Wahlvorschläge
- Landkreis Sigmaringen: 47 Wahlvorschläge

Wahlvorschläge 2019, die in den Gemeinderat gewählt wurden



## Wahlvorschläge, die 2019 in den Gemeinderat gewählt wurden:

- Insgesamt: 268 Wahlvorschläge

**Ergebnis: Es gab vier Wahlvorschläge bei der Wahl 2024 mehr als bei der Wahl 2019 und somit nur einen minimalen Unterschied. Die Wahlvorschläge sind bei der Wahl 2024 mehr und vielfältiger geworden.**

## Hypothese 4: Es gibt mehr Gemeinderäte mit Migrationshintergrund

- Hypothese stellte eine große Herausforderung dar, da die Definition von Migrationshintergrund unterschiedlich ausgelegt werden kann und die Überprüfung für die Kommunen teilweise nicht nachvollziehbar oder gar unmöglich war.
- Von allen 83 teilnehmenden Kommunen beantworteten lediglich 44 Kommunen die Fragen im Fragebogen.
- Heidelberg hatte einen hohen Anteil an Kandidaten mit Migrationshintergrund. Es waren hier 52 Personen.
- Im Jahr 2024 und im Jahr 2019 sind von 51 Kommunen nur 12 Personen in den Gemeinderat gewählt worden.

**Ergebnis: Der geringe Anteil an Menschen mit Migrationshintergrund in Gemeinderatsgremien ist nicht repräsentativ, im Vergleich zu der Anzahl der Menschen in Deutschland, welche einen Migrationshintergrund besitzen.**

# Hypothese 5: Höhere Wahlbeteiligung als bei vorherigen Wahlen

- Wahl 2019: Wahlbeteiligung bei befragten Gemeinden 60,4 %, im gesamten Bundesland Baden-Württemberg 58,6 %
- Wahl 2024: Wahlbeteiligung bei befragten Gemeinden 66,1 %, im gesamten Bundesland Baden-Württemberg 60,9 %

Mögliche Ursachen:

- Zunehmend höherer Stellenwert von politischer Bildung und Teilhabe in der Gesellschaft
- Herabsetzung des passiven Wahlrechts auf 16 Jahre

**Ergebnis: Es liegt ein signifikanter Anstieg der Wahlbeteiligung vor.**

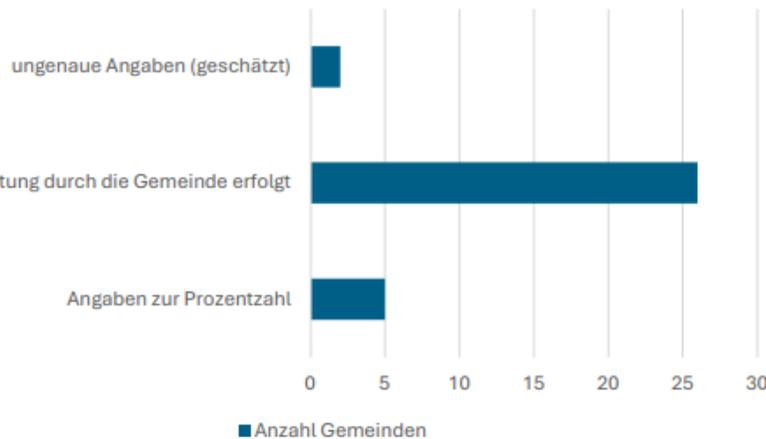
# Hypothese 6: Soziale Medien wurden für den Wahlkampf 2024 intensiver genutzt als bei vorherigen Wahlen

- 50 Rückmeldungen
- 36 % haben nicht den Eindruck, dass soziale Medien für den Wahlkampf 2024 intensiver genutzt wurde.
- Was sich allgemein feststellen lässt: Weiterentwicklung der Strategien, um gezielte Werbung und personalisierte Ansprachen zu ermöglichen. So nutzen Kandidaten soziale Plattformen, um auf aktuelle Ereignisse zu reagieren.

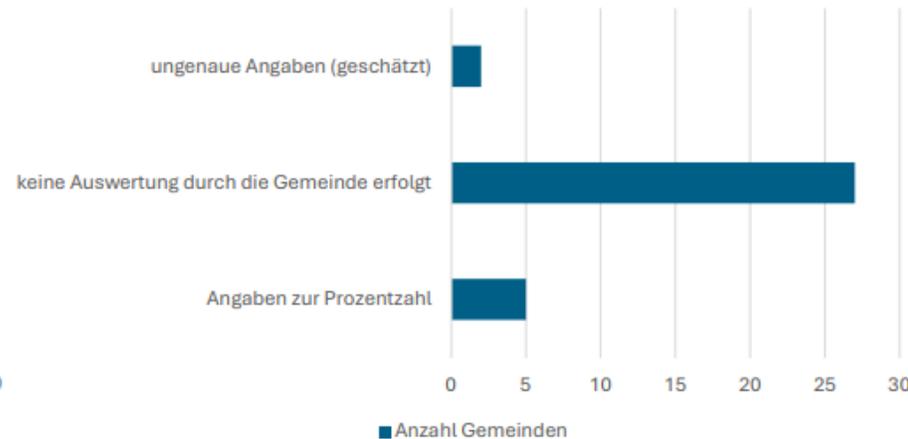
**Ergebnis: Keine verwertbaren Ergebnisse möglich. Soziale Medien werden als Werbeplattform und Ansprache an eigene Follower-Community genutzt.**

# Hypothese 7: Kumulieren/Panaschieren nimmt bei jüngeren Wählerschichten zu

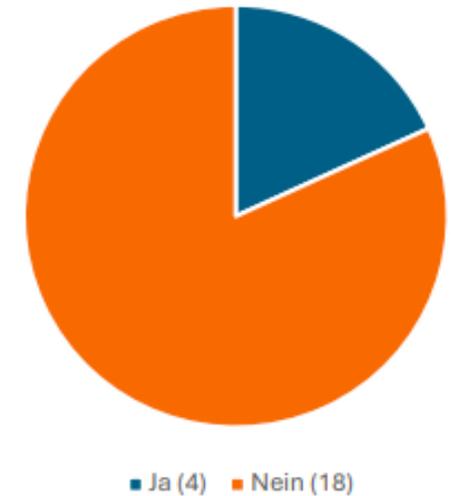
Verteilung der erfolgten Antworten für 2019



Verteilung der erfolgten Antworten für 2024



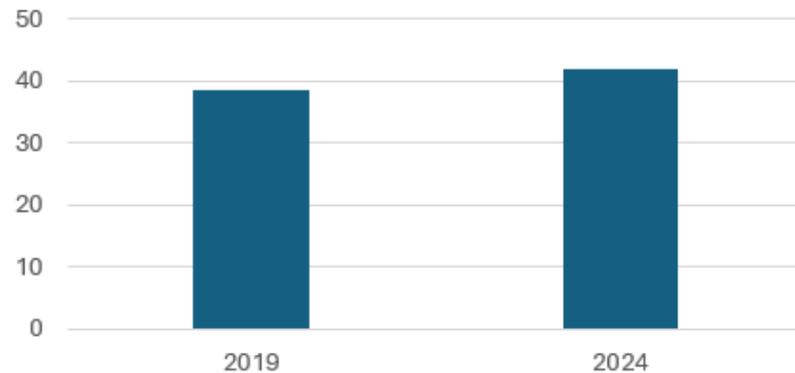
Eindruck der Gemeinden, dass Wähler bis 35 eher kumulieren/panaschieren



**Ergebnis: Kein aussagekräftiges Ergebnis möglich, da viele Gemeinden keine Statistik über das Kumulieren/Panaschieren ihrer Wähler führen.**

# Hypothese 8: Die Freien Wähler hatten starke Verluste im Vergleich zur letzten Kommunalwahl

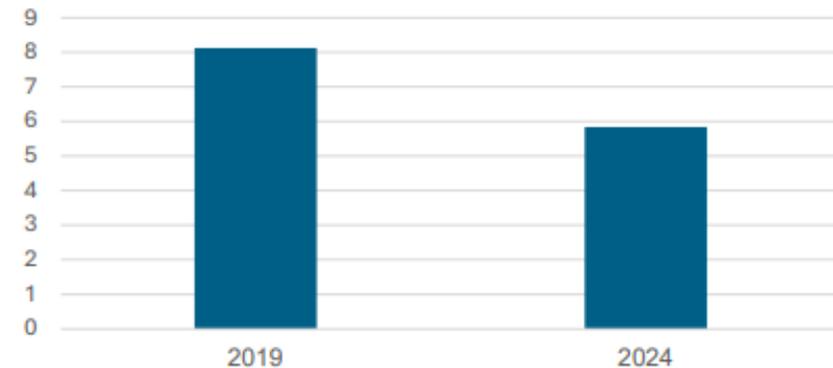
Ergebnisse der Freien Wähler in den kreisangehörigen Gemeinden bei den Kommunalwahlen 2019 und 2024



Kreisangehörige Gemeinden

- 2019: 38,63 %
- 2024: 41,98 %

Ergebnisse der Freien Wähler in den Stadtkreisen bei den Kommunalwahlen 2019 und 2024 in Prozent

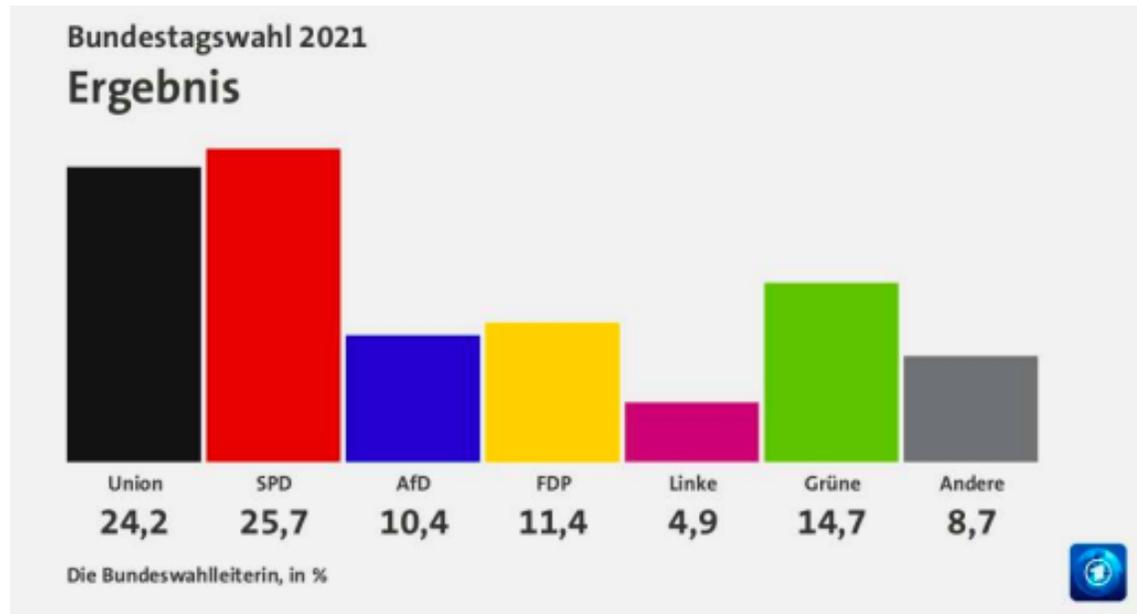


Stadtkreise

- 2019: 8,12 %
- 2024: 5,84 %

**Ergebnis: Die Hypothese hat sich sowohl in den kreisangehörigen Städten als auch in den Stadtkreisen bestätigt.**

# Hypothese 9: In Stadtkreisen wird eher gegen den Trend gewählt



- Kommunalwahl 2024: CDU, SPD und Grüne befinden sich in den Stadtkreisen häufig ebenfalls in den ersten Rängen
- Die Grünen sind in Freiburg und Heidelberg besonders stark

Mögliche Gründe:

- In Stadtkreisen: eher parteiabhängig gewählt
- In kleineren Gemeinden: eher Bekanntheitsgrad der Kandidaten

**Ergebnis: Die Hypothese hat sich nur teilweise bestätigt.**

# Ergebnisse der Hypothesen

- Frauenanteil in den Gemeinderäten ist leicht gesunken, trotz eines landesweiten Anstiegs
- Junge Menschen wurden stärker eingebunden, insbesondere durch die Absenkung des passiven Wahlrechts
- Diversität in den Gremien stieg nur leicht; bekannte Gesichter wurden vermutlich bei der Wahl bevorzugt
- Menschen mit Migrationshintergrund sind weiterhin unterrepräsentiert
- Wahlbeteiligung im Vergleich zu 2019 deutlich gestiegen
- Soziale Medien wurden intensiver genutzt, deren Wirkung ist jedoch nicht eindeutig belegbar
- Kumulieren/ Panaschieren bei jungen Wählenden lässt sich nicht eindeutig belegen
- Freie Wähler erzielten Zuwächse in Gemeinden, aber Verluste in Stadtkreisen
- In Stadt- und Landkreisen zeigen sich unterschiedliche Wahlrends



# Ausblick



- Wahlbeteiligung und Einbindung junger Menschen können in Zukunft eine größere Rolle spielen.
- Es braucht weiterhin gezielte Maßnahmen und politische Bildung, um eine vielfältige und gerechte Kommunalpolitik zu fördern.
- Die Rolle der sozialen Medien ist für die Zukunft unklar. Sie können möglicherweise mehr genutzt werden oder weiterhin eine untergeordnete Rolle spielen.